

Allgemeiner Teil

Allgemeines technisches Reglement (gültig für alle Klassen)

Karosserien:

Die Karosserien müssen vollständig lackiert sein. Die Scheiben müssen durchsichtig sein, Scheinwerfer und Rückleuchten farblich abgesetzt werden (Aufkleber oder lackiert). Die Karosserien müssen an den vorgesehenen Kanten ausgeschnitten sein, insbesondere müssen Radausschnitte ausgeschnitten sein. Die Räder müssen von oben gesehen vollständig abgedeckt sein.

Die Motoren müssen im Originalzustand gefahren werden. Keine Artikelfremden Bauteile, keine mechanischen, chemischen oder physikalischen Veränderungen. Bei Manipulationen wird der Fahrer des Motors mit Ausschluß bestraft, egal wem der Motor gehört oder gehörte.

Erlaubt am RCK-Motor (Porsche-Cup): Lager Ölen, andere Kabel anlöten

Erlaubt an den Ruddog-Motoren: Welle bearbeiten zur Ritzelmontage, Kugellager freigestellt

Die Motorgrenzwerte verstehen sich als Leerlaufdrehzahl ohne Last, gemessen am Testaufbau der technischen Abnahme (LRP Pulsar 3 mit 8,40V Output, LRP Pulsar Touch zur Drehzahlmessung). Dabei wird – mit demontiertem Ritzel – mit Fernsteuerung und Regler des Fahrers die Leerlaufdrehzahl abgegriffen. Der Pulsar 3 dient dabei als konstante Spannungsversorgung anstelle des Akkus. Gemessen wird (per Verdacht oder Zufall) NACH dem Lauf bei abgekühltem Motor. Werden die Grenzwerte überschritten ist der vorherige Lauf gestrichen.

Trotz vorhandener Grenzwerte sind Manipulationen (z.B. mit dem Ziel nahe an die Grenze zu gelangen) nicht erlaubt.

Im Rennen eingesetzte Motoren können bei Verdacht eingezogen (und von RCK ersetzt) werden.

LiPo Handhabung:

1. Es darf nur mit einem für LiPo Akkus geeignetem Ladegerät mit angeschlossenem Balancer (intern oder extern) geladen werden.
2. Der maximale Ladestrom darf 12A nicht überschreiten. Dies wird sporadisch im Fahrerlager geprüft.
3. Der maximale Entladestrom beträgt 20A. Auch dies wird ebenso sporadisch geprüft.
4. Der Akku muss zwingend in einem entsprechenden Behälter (Safety Bag, Ladesack, Munitionskiste etc.) geladen werden.
5. Die Akkuspannung wird direkt VOR dem Lauf gemessen und darf nicht über 8.40V liegen. Maßgebend ist das Voltmeter der technischen Abnahme. Es gibt keinen Spielraum – Überspannung bedeutet: Startverbot für diesen Lauf.

Fahrhilfen / Telemetrie:

Die Verwendung von Lenk- und Traktionskontrollen ist selbstverständlich nicht erlaubt
– ihr sollt selbst fahren.

Der Einsatz von Telemetriesystemen ist erlaubt – macht aber auch nicht schneller.

Der Regler muss während des gesamten Laufs im Blinky-Modus bleiben.